



4. Mai 2012

Abschaltung der analogen Satellitenausstrahlung erfolgreich vollzogen

„Die Beendigung der analogen Satellitenverbreitung von Fernseh- und Radioprogrammen wurde am 30. April 2012 erfolgreich und ohne größere Probleme vollzogen“, sagte Dr. Hans Hege, Vorsitzender der Lenkungsgruppe der Informationskampagne „klardigital 2012“ und Digitalbeauftragter der Landesmedienanstalten in Deutschland.

„Nur noch ganz wenige Zuschauer waren nicht auf die Abschaltung vorbereitet und suchten am vergangenen Montag letzten Rat bei der zentralen klardigital-Servicehotline sowie den Zuschauerredaktionen der Sender. Fast alle betroffenen Haushalte hatten bereits auf digitalen Rundfunkempfang umgerüstet beziehungsweise sich umfassend über vorzunehmende Schritte informiert. Vor zwei Jahren, zum Start der Kampagne „klardigital 2012“, waren noch ca. 6,8 Millionen Haushalte (GfK/AGF) mit analogem Satellitenempfang ausgestattet. Dank der umfangreichen Kommunikationsmaßnahmen aller beteiligten Sender sowie weiterer Medien und der Partner in Wirtschaft und Politik konnten fast alle Betroffenen rechtzeitig informiert und zum Umrüsten bewegt werden“ so Hege weiter.

Die 2010 von den Landesmedienanstalten in Zusammenarbeit mit der ARD, der Mediengruppe RTL Deutschland, der ProSiebenSat.1 Media AG, dem VPRT und dem ZDF ins Leben gerufene Initiative „klardigital 2012“ hatte im ersten Jahr ihrer Arbeit insbesondere weitere von der Abschaltung berührte Wirtschaftszweige und Körperschaften, wie z.B. den Fachhandel, das Fachhandwerk, die Wohnungswirtschaft, die Kabelnetzbetreiber sowie Städte und Gemeinden aufgeklärt und beraten.

Ein Jahr vor dem Abschalttermin starteten die Fernsehsender ihre zahlreichen Maßnahmen, mit denen die betroffenen Zuschauer und Zuhörer in Form von TV- und Hörfunk-Spots, redaktionellen Fernsehberichten, Informationsflyern sowie im Videotext, im Internet und in der Presse kontinuierlich über die Abschaltung informiert wurden. Zuletzt hatten die Fernsehsender kontinuierlich mit Laufschriften und Hinweistafeln im laufenden Programm auf die Umrüstnotwendigkeit hingewiesen.

Zudem sind auf etlichen analogen Sendekanälen auch über den 30. April 2012 hinaus noch Bildtafeln zu sehen, auf denen nochmals über die Abschaltung und weiterführende Informationsquellen informiert wird.

Weitere Hilfe zur Umstellung bieten nach wie vor der Fachhandel und das Fachhandwerk an.

Ausführliche Informationen zur Abschaltung der analogen Satellitenübertragung erhalten Sie im Internet unter www.klardigital.de

Pressekontakt:
Projektbüro klardigital
Klaus Hofmann
c/o Die Medienanstalten
Friedrichstraße 60
10117 Berlin
Tel.: 030 / 2064690-90
E-Mail: presse@klardigital.de